

Tränen

ZoxSa

Von yuu-chii

Kapitel 1: Tränen

Lange, zulange ist es schon her, wo ich ihn das letzte mal sah, wo ich ihn das letzte mal berührte, wo ich ihn das letzte mal küsste...

Doch er ging, endgültig und für immer ging er von uns und ich kann es immer noch nicht fassen. Immer noch sitze ich jeden Abend vor seinem Grab und immer noch vergieße ich Tränen. Ja, richtig gehört! Ich vergieße Tränen und weine um meinen Freund, meinen Lebenspartner, der mir in jeder Lebenssituation zur Seite stand und ich ihm beim leben geholfen habe, der mich gerettet hat oder ich ihn, der mir die ewige Liebe und Treue geschworen hat und ich ihm...

Die Strohhutbande gibt es nicht mehr. Alle haben sie ihren Traum verwirklichen können, nur ich nicht... Ruffy ist vor seinem Bruder Ace König der Piraten , Lysop ist ein tapferer Pirat, Nami hat eine Weltkarte gezeichnet...

Ja und Zorro, Lorenor Zorro ist für alle Zeiten der beste Schwertkämpfer... zumindest für mich. Mir wird er immer in Erinnerung bleiben.

Ich liebe ihn! Nur ich kann es ihm jetzt nicht mehr zeigen, er ist von uns gegangen und ich vergieße Tränen, Tränen der Trauer. Ja, ich werde immer um ihn trauern, um Lorenor Zorro!

Er ging von uns, aber keiner von uns hat es gewollt. Ich frage mich jeden Abend wenn ich wieder an seinem Grab sitze und um ihn Trauer, für ihn Tränen vergieße, warum der Liebe Gott ihn schon so früh bei sich haben wollte.

Liebe Gott? Ist er überhaupt lieb? Ich meine er hat mir mein Herz gebrochen, indem er mir meinen Allerliebsten genommen hat. Er hat mir den Sinn meines Lebens genommen. kann ich ihn überhaupt Lieben Gott nennen? Schon oft habe ich drüber nachgedacht warum ich eigentlich noch lebe. Lebe ich nur noch um meinem Geliebten nachzutruern? Um Abend für Abend Tränen für ihn zu vergießen? Es ist doch immer das selbe. Ich stehe morgens auf, lass den Tag so an mir vorbeiziehen und am Abend gehe ich zu seinem Grab...

Doch wie es für Zorro üblich war hat er hart und bis zur letzten Sekunde seines Lebens gekämpft...

Er hat Falkenauge bei ihrem 3. Treffen besiegt und wurde somit der Beste Schwertkämpfer. Auch an diesem Tag flößen Tränen, aber nicht Tränen der Trauer,

sondern Tränen des Glückes. Wir feierten den Sieg von Lorenor Zorro mit der gesamten Crew. Doch auch den Abschied von mir und Zorro, wir wollten uns zusammen ein kleines, gemütliches stilles Haus in einer abgelegenen und schönen Ecke suchen und dort für den Rest des Lebens wohnen. An dem Tag waren sie schon lange zusammen und gestanden sich immer und immer wieder ihre ewige Liebe, die Treue für immer...

Allerdings ging es meinem Freund von Tag zu Tag schlechter, so das wir einen Arzt aufsuchten. Er untersuchte ihn und die Diagnose war erschreckend, Zorro hatte Krebs. Und wie der Doktor es sagte war der Krebs wohl unheilbar und auch schon im schlimmsten Stadium... Auch an diesem Tag flossen Tränen, allerdings nicht nur von mir, nein auch Zorro weinte...

Wir saßen beide Abends lange zusammen, an der Klippe, die neben unserem Haus war und sahen auf das schöne und unendlich weite Meer hinaus. Das war das letzte mal wie wir so dasaßen, denn am nächsten Tag ging es ihm noch schlechter und er lag bis zu seinem Tode nur noch in seinem Bett...

Die letzte Nacht von seinem Leben verbrachte ich an seinem Bett. Als die Sonne durch das Fenster schien und auf uns beide herunterstrahlte blickte er mich das letzte mal an und sagte: "Ich liebe dich, mein Sanji...". Dann versagte ihm die Stimme und er schlief friedlich ein. "Ich liebe dich auch. Ich liebe dich Zorro..." und auch mir versagte die Stimme und ich brach abermals in Tränen aus...

Die Beerdigung war schlicht. Der letzte Wunsch meines Geliebten war es an der Klippe, wo wir so oft saßen bestattet zu werden und ich wollte ihm selbstverständlich erfüllen...

Der Rest der Crew war gekommen und alle sprachen mir ihr Beileid aus. Mir ging es so miserabel, ich kann es nicht beschreiben...

Alle versuchten sie mich in irgendeiner Weise zu trösten, doch es klappte nicht...

Ich muss versuchen mich mit seinem Tod abzufinden, doch es geht nicht. Alles in meiner Umgebung erinnert mich zu sehr an Zorro, den ich so lange geliebt und nun so plötzlich verloren habe...

Und auch diesen Abend sitze ich hier an seinem Grab und weine, ich vergieße wieder Tränen, ich vermisse ihn so sehr! Doch es ist schlimmer als sonst, jetzt ist es genau ein Jahr her seid ich meinen Liebsten nicht mehr gesehen, nicht mehr berührt, nicht mehr geküsst habe...